

PRESSEINFORMATION

Nicht nur innovative, technische Lösungen stehen im Vordergrund - Serviceleistungen ausgebaut

Mit dem innovativem Werkzeugbau und einem tiefen Verständnis für Technik als Ausgangspunkt, sind es auch die wertsteigernden Services rund um das Werkzeug, die den Unterschied für die Kunden von Braunform darstellen.

Diese Zusatzleistungen sind standardmäßig im Angebot enthalten oder werden dem Kunden als Zusatzoptionen angeboten. Ziel ist es, den Partnern das Braunform Angebot transparenter zu machen. Der Kunde soll genau wissen, was er für seine Investition erhält. Welche Leistung kann er von Braunform als Standard ohne weitere Mehrkosten erwarten und welche weiteren Zusatzoptionen kann er dazukaufen. Input aus vielen Kundengesprächen sind zur Anregung genommen worden, um diese gezielten Dienstleistungen zu entwickeln.

Standardmäßig werden u. a. bereits in der Konstruktionsphase vorhandene Artikeldaten hinsichtlich werkzeuggerechter- und fertigungstechnischer Gestaltung analysiert. Neben einer weiteren Risikominimierung durch eine Mold-Flow Füllsimulation, können so optimale industrialisierte Fertigungslösungen gewährleistet werden. Die lückenlose Dokumentation (inkl. CE-Kennzeichnung) sowie eine Beschriftung der Formteile ist im Standard enthalten. Neben der Analyse hinsichtlich werkzeuggerechter- und fertigungstechnischer Artikelgestaltung, wurden gezielt Optimierungsmöglichkeiten erarbeitet, um das Artikeldesign kunststoffgerecht für die spätere Serienfertigung zu verbessern. Hierbei muss das Know-how aus Werkzeugbau und Kunststoffverarbeitung mit dem Gedanken an eine industrialisierte Fertigungslösung integriert werden. Dabei werden die Artikeldaten auf Basis einer gemeinsamen Vereinbarung und Abgrenzung der Verantwortlichkeiten geändert. Nach Abschluss und Freigabe der geänderten Daten erhält der Kunde eine aussagekräftige Dokumentation der durchgeführten Änderungen.

Im hauseigenen Technik-Center wird basierend auf statistischen Methoden und Versuchen Schritt für Schritt der ideale Spritzgießprozeß ermittelt. Anhand von Softwarelösungen von AST werden systematisch die idealen Parametersätze für die Schmelzaufbereitung, das Einspritzen und Nachdruckverhalten analysiert.

Basierend auf der Artikelzeichnung werden Erstmusterprüfberichte (EMPB) erstellt. Darin werden u. a. die Prüfmethodik festgehalten, die Dokumentation angepasst, die Artikelzeichnung vertropft, Messprogramme erstellt und Teile vermessen. In Verbindung mit dem EMPB werden die Anzahl der zu messenden kritischen Maße gemeinsam mit dem Kunden festgelegt. Über einen definierten Zeitraum werden Musterzüge entnommen, die vereinbarten Maße gemessen und der cpk-Wert ermittelt.

Mit der CT-Vermessung können weitere Dienstleistungen, so wie Soll/Ist Vergleich zwischen CAD Modell und dem 3D Modell der rekonstruierten CT-Daten, der Umwandlung eines 3D-modells in ein 3D-CAD Modell sowie einer Defekt- und Schadensanalyse abgedeckt werden.

Ziel ist es, dem Kunden ein Gesamtprodukt anzubieten, das die Effektivität seiner Produktion erhöht und das max. Qualität für das Endprodukt – das Kunststoffteil - gewährleistet. Als Eigentümer haben sich Erich und Pamela Braun genau dieser Devise verschrieben. Insbesondere am Standort Deutschland ist dieser gesamtheitliche Qualitätsstandpunkt unumgänglich.
